

ren will, restlose Auskunft. Das Büchlein enthält alle Verordnungen und Erläuterungen, die dies Gebiet betreffen.

Kombi-Druck. Otto Elsner Buchdruckerei und Verlagsanstalt KG., Berlin. Wie der Name „Kombi-Druck“ schon erraten läßt, handelt es sich um ein kombiniertes Verfahren, nämlich um den Übereinanderdruck von Tiefdruck und Offset. Daß auf diese Art, wenn alles klappt — und es klappt in diesem Falle — ein Resultat zustande kommt, das allen Anforderungen entspricht, weiß der kundige Thebaner. Uli Huber gestaltete die Drucksache in seiner präziösen Art. Ganz vorzüglich, alles Wesentliche berücksichtigend, ist der Text von A. E. Pariselle.

Kleinanzeigen-Werbung. General-Anzeiger der Stadt Wuppertal. Verlag W. Girardet, Wuppertal. Mit liebenswürdigem Humor und einer schmissigen Federtechnik hat Gerda Schmidt Interessen, Freuden und Nöte von Vater, Kind und Kegel glossiert in diesem überzeugend geführten Werbefeldzug zugunsten der Kleinanzeige. Text und Zeichnungen sind aus einem Guß.

Kalender-Prospekte. Verlag der Deutschen Arbeitsfront, Berlin. Es ist nicht immer leicht, bei Werbemaßnahmen für Handwerker den richtigen Ton zu treffen. Man darf da nicht den üblichen Werbetext anlegen. Der Konditor will anders angefaßt werden als der Schmied . . . Die vorliegenden Kalender-Prospekte sind einfach und sachlich, aber einprägsam gestaltet. Ein Meisterschuß ist die Titelseite zum Kalender des Deutschen Holzarbeiters von Rudi Kamp; eindringlich und sicher auf das Wesen der Sache hindeutend, sind die Prospekte „Metallarbeiter“ und „Handbuch Bau“ von Rieckhoff. Gesamtgestaltung Werner Haß.

Die Freiburger Zeitung und ihr Wirtschaftsgebiet. Verlag: Freiburger Zeitung GmbH., Freiburg i. Br. Der Prospekt klärt den Empfänger über Verbreitungsgebiet und Leserschaft der Freiburger Zeitung auf. Wirtschaftszahlen, Kaufkraftziffern und Zahlen-Vergleiche der Lebenshaltung von Südbaden und dem Reich, verbunden mit ein- und mehrfarbigen Bildern lassen diesen gesegneten Landstrich und seine Zeitung zur Insertion geeignet erscheinen.

Die Kunschrift als Buchschmuck. Von Görg Metzner, Buchbindermeister, Bamberg. Lehrmittelzentrale der Deutschen Arbeitsfront, Berlin-Zehlendorf. Der Titel könnte irreführen. Es handelt sich um einen Lehrgang für Buchbinder. Gelehrt wird in acht Unterrichtsstunden die Beschriftung von Buchschildchen, von Papp-, Pergament-, Ganzleder- und Leinenbänden. Die Schrifttafeln zeigen eminentes Können. Dieser Buchbindermeister ist ein Schriftkünstler. Die Erklärungen sind knapp aber äußerst anschaulich. Preis: 2 RM.

Es fliegen Ihnen die Prospekte auf den Tisch. Achterberg & Co. Großbetrieb für Buch- und Offsetdruck, Berlin. Ein schmalformatiges Faltblatt (Entwurf: bert), das textlich und bildlich geschickt aufgeteilt ist und eine von Absatz zu Absatz sich steigernde Entwicklung des Werbe-Inhalts zeigt.



ATLANTIS
LÄNDER · VÖLKER · REISEN

Die
Monatsschrift
für Menschen
von Kultur

Einscheft 1.50 RM. / Probeheft un berechnet von der Auslieferungstelle
BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. / LEIPZIG CI